Beschuldigt Ban, zu „emotional" wegen der zivilen Toten zu sein

► **von Jason Ditz**

Der israelische Premierminister Benjamin Netanyahu führte laut israelischen Regierungsvertretern am Dienstag abend einen erregten Wortwechsel mit UNO-Generalsekretär **Ban Ki-moon** **[1]** über die geplante UNO-Untersuchung der israelischen Angriffe auf UNO-Anlagen im Gazastreifen.

Netanyahu hatte von Ban verlangt, die Untersuchung der Angriffe unbefristet aufzuschieben und zu warten, bis Israel seine eigenen Untersuchungsergebnisse herausgibt. Er beschuldigte Ban, Israel zu „diskriminieren", weil er überhaupt die Angriffe auf die mit Zivilisten gefüllten UNO-Anlagen untersuchen will.

▫ . ▫

Israelische Regierungsvertreter sagten, dass Ban „sehr emotional" wurde wegen der Tötung von Zivilisten und auf das israelische Problem nicht einging, eine eigene Untersuchung der Angriffe durchzuführen, sondern sagte, dass UNO-Anlagen gegenüber Attacken immun sein sollten.

Israel hat in seinem Krieg gegen den Gazastreifen im Sommer mehrere UNO-Anlagen angegriffen, **hauptsächlich Schulen** **[2]**, die als Unterkünfte für Zivilisten benützt wurden, die durch die israelische Invasion gezwungen worden waren, ihre Wohnungen zu verlassen. Die Angriffe wurden kritisiert, aber Israel hat betont, dass die Angriffe entweder ein Fehler oder gerechtfertigte Selbstverteidigung waren.

❖ [3]weiterlesen [4]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/netanyahu-untersuchungen-ueber-angriffe-auf-uno-einrichtungen?page=56#comment-0

Links
[1] http://de.wikipedia.org/wiki/Ban_Ki-moon
[2] http://www.spiegel.de/politik/ausland/gaza-konflikt-neue-spannungen-zwischen-uno-und-israel-a-983997.html
[3] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
[4] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/netanyahu-untersuchungen-ueber-angriffe-auf-uno-einrichtungen